

Vorlage Nr.: GB II/579/2013
Status: öffentlich
Geschäftsbereich: GB II Bau - Planung - Umwelt
Stichwort: OTZ Hochbrück Auftragsbekanntgabe Küchentechnik
Aktenzeichen.:
Datum: 19.10.2013
Verfasser: Frankenfeld Friedrich

TOP

Ortsteilzentrum Hochbrück; Zur Brücke - Auftragsbekanntgabe Küchentechnik

Beratungsfolge:

Datum Gremium

05.11.2013 Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

I. SACHVORTRAG:

Der Stadtrat hat am 16.05.2013 die Verwaltung beauftragt die Sanierung der Gaststätte im OTZ Hochbrück mit Umgestaltung eines Bereichs zu einem Backshop, unter Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel, in die Wege zu leiten. Unter den Haushaltsstellen 2.76300.94000 und 2.76300.9490 sind für 2013 460.000 € für diese Maßnahme bereitgestellt worden.

Die notwendigen Maßnahmen zur Herstellung einer funktionstüchtigen Küche wurden dem Bau-, Planungs- und Umweltausschuss bereits am 06.11.2012 vorgestellt. Anknüpfend an diese Machbarkeitsuntersuchung wurde die Küchenplanung konkretisiert.

Am 26.09.2013 wurde die Kältetechnik und Kühlzellen gem. den Wertgrenzen der Bekanntmachung des Bayer. Staatsministeriums des Innern vom 12.12.2012 Beschränkt nach VOB/A ausgeschrieben. Es wurden 6 Firmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Zum Submissionstermin am 16.10. 2013 gingen 2 Angebote ein. Die Zuschlagsfrist endet am 20.11.2013.

Die eingegangenen Angebote wurden entsprechend VOB/A § 16 rechnerisch, technisch und wirtschaftlich durch das Büro Geisel GmbH Ingenieurbüro für Großküchentechnik geprüft und gewertet.

Nach der formalen und technischen Prüfung hat die Fa. Doster GmbH aus 81453 München unter Berücksichtigung der Nachlässe mit einer Brutto-Angebotssumme von 85.641,56 € das wirtschaftlichste Angebot abgegeben:

- die angebotenen Preise erscheinen angemessen und dem derzeitigen Baupreisniveau entsprechend;

- erfüllt der Bieter die Anforderungen bezüglich der für die Ausführung der Arbeiten notwendigen Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit;

- sind keine Anzeichen von Absprachen offensichtlich oder bekannt.

Es besteht somit keine Einschränkung der Wettbewerbsfähigkeit.

In der Grobkostenschätzung vom Oktober 2012 waren für diese Arbeiten ca. 70.000 € brutto kalkuliert.

Die Mehrkosten resultieren aus der Konkretisierung der Planung und sind mit der Auslastung der Firmen und der knappen Zeitschiene zu begründen.

Aufgrund der Notwendigkeit einer zügigen Bestellung und Sicherung der Lieferung noch in diesem Jahr, wurde der Auftrag an die Fa. Doster GmbH aus 81453 München in Eilhandlung am 30.10.2013 erteilt.

II. BESCHLUSSANTRAG:

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss nimmt die Beauftragung der Fa. Doster GmbH aus 81453 München mit einer vorläufigen Auftragssumme von brutto 85.641,56 € zur Kenntnis.

III. VERTEILER:

BESCHLUSSVORLAGE:

- zugestellt
- als Tischvorlage an den Stadtrat
- als Tischvorlage an den Ausschuss

ANLAGE(N):

- zugestellt
- als Tischvorlage an den Stadtrat
- als Tischvorlage an den Ausschuss